



Cambridge International Examinations
Cambridge International General Certificate of Secondary Education

CANDIDATE NAME

CENTRE NUMBER

CANDIDATE NUMBER



GERMAN

0525/13

Paper 1 Listening

May/June 2015

Approx. 45 minutes

Candidates answer on the Question Paper.

No Additional Materials are required.

READ THESE INSTRUCTIONS FIRST

Write your Centre number, candidate number and name on all the work you hand in.

Write in dark blue or black pen.

Do **not** use staples, paper clips, glue or correction fluid.

DO **NOT** WRITE IN ANY BARCODES.

Answer **all** questions.

The number of marks is given in brackets [] at the end of each question or part question.

The syllabus is approved for use in England, Wales and Northern Ireland as a Cambridge International Level 1/Level 2 Certificate.

This document consists of **11** printed pages and **5** blank pages.

Erster Teil

Erste Aufgabe, Fragen 1–8

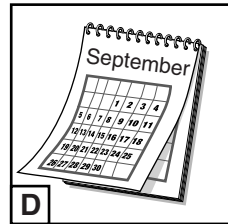
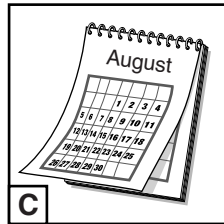
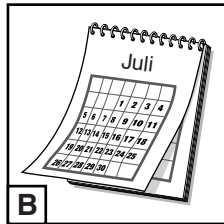
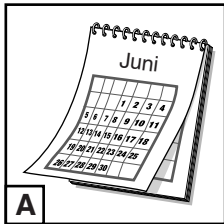
In dieser Aufgabe hören Sie einige Bemerkungen oder Gespräche. Sie hören jede Bemerkung und jedes Gespräch zweimal. Suchen Sie die Antwort heraus, die am besten passt, und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Martin redet mit seiner Freundin Sabine.

1 Martin braucht Sabines Hilfe. Er fragt:

Wann hat Martins Mutter Geburtstag?

A	
B	
C	
D	

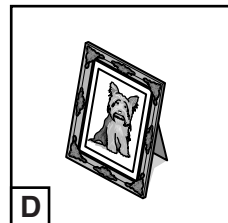
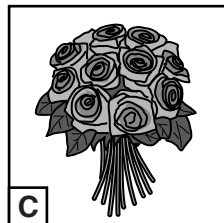
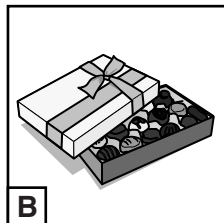
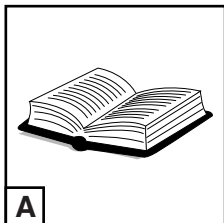


[1]

2 Sabine hat eine Frage:

Was kauft Martin seiner Mutter normalerweise zum Geburtstag?

A	
B	
C	
D	

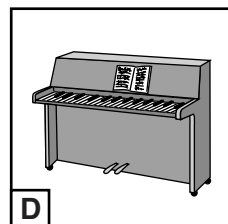
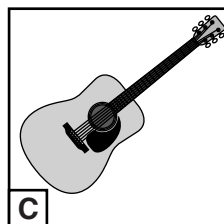
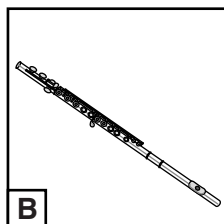
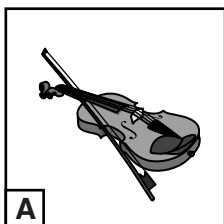


[1]

3 Sabine will mehr über Martins Mutter wissen. Sie fragt:

Welches Instrument spielt Sabines Mutter?

A	
B	
C	
D	

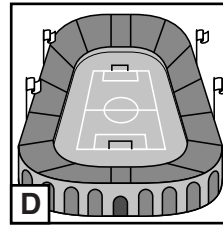
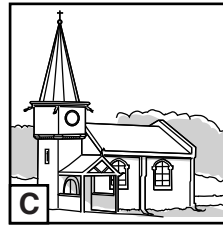
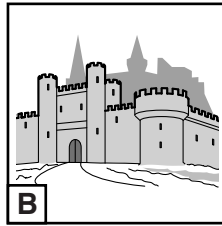
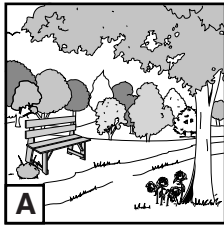


[1]

4 Sabine hat eine Idee. Sie sagt:

Wo ist das Konzert?

A	
B	
C	
D	

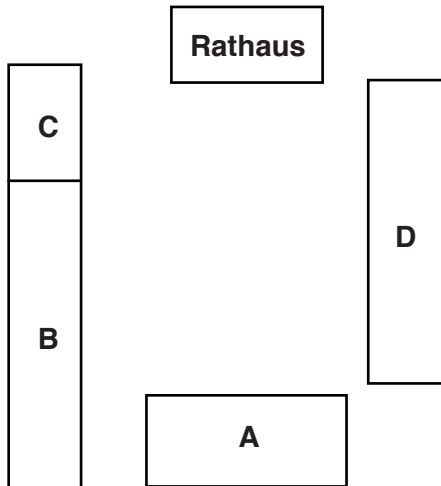


[1]

5 Martin findet Sabines Idee gut. Er fragt:

Wo ist der Musikladen?

A	
B	
C	
D	

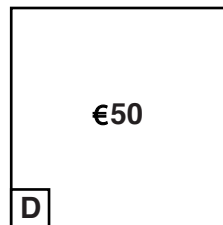
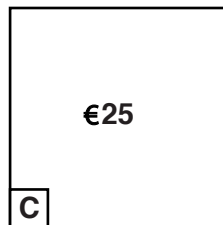
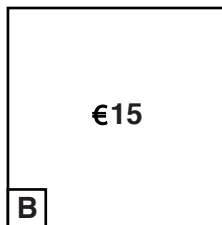
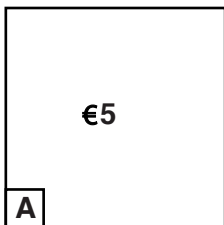


[1]

6 Martin hat noch eine Frage:

Was kostet eine Karte für das Konzert?

A	
B	
C	
D	

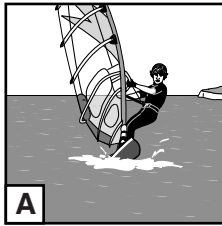


[1]

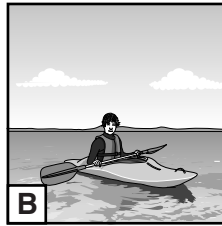
7 Sabine will mehr wissen. Sie fragt:

Was für einen Kurs macht Martin?

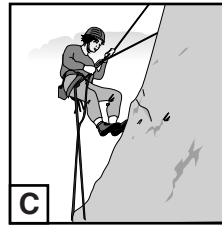
A	
B	
C	
D	



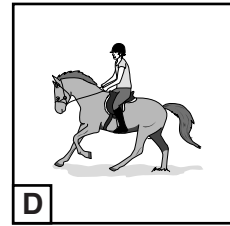
A



B



C



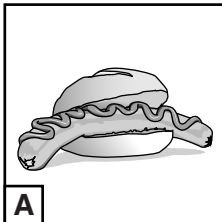
D

[1]

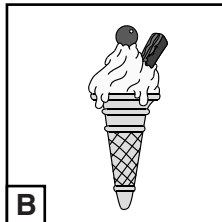
8 Martin möchte wissen, was Sabine an diesem Wochenende macht. Er fragt:

Was verkauft Sabine?

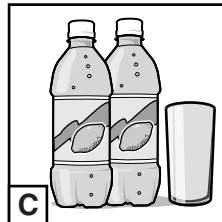
A	
B	
C	
D	



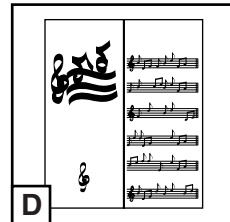
A



B



C



D

[1]

[Total: 8]

Zweite Aufgabe, Fragen 9–15

Sie hören jetzt zweimal eine Werbung für ein Kino im Freien.

Während Sie zuhören, schreiben Sie die Antworten **auf Deutsch** oder **in Ziffern** und kreuzen Sie die richtigen Kästchen an.

Es gibt eine kurze Pause im Bericht.

Bevor Sie die Informationen hören, lesen Sie bitte die Fragen durch.

Kino im Freien

9 Die Saison im Kino läuft von Mai bis: (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

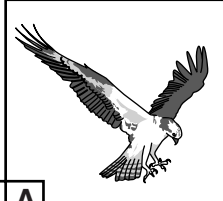
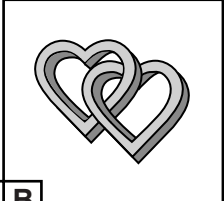
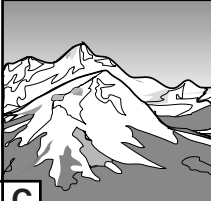
1. September	15. September	30. September
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

[1]

10 Auf dem Programm stehen die..... Filme und auch die Lieblingsfilme aus den guten alten Zeiten.

[1]

11 Im nächsten Film geht es um: (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

		
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

[1]

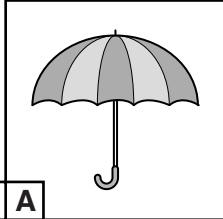
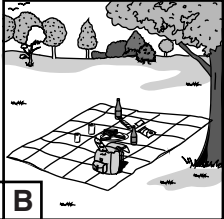
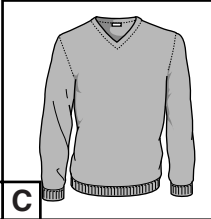
[PAUSE]

12 Um wie viel Uhr beginnt der Film? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

20.30	21.00	21.30
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

[1]

13 Was soll man mitbringen? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

		
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

[1]

14 Was kostet eine 10er Karte? €.....

[1]

15 Wo ist das Kino im Freien? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

<u>N</u> W Stadtmitte O S	N W Stadtmitte O <u>S</u>	N <u>W</u> Stadtmitte O S
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

[1]

[Total: 7]

Zweiter Teil

Erste Aufgabe, Frage 16

Sie hören jetzt zweimal ein Interview mit vier Jugendlichen. Sie reden über ihre Zukunftspläne. Während Sie zuhören, kreuzen Sie an, wenn die Aussage **richtig** ist.

Kreuzen Sie **nur 6 Kästchen** an (✓✓✓✓✓✓).

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Aussagen durch.

	Richtig
Nils	
(a) Nils weiß nicht, was für eine Arbeit er später haben möchte.	<input type="checkbox"/>
(b) Er hilft seinem Onkel bei seiner Arbeit.	<input type="checkbox"/>
(c) Er ist sicher, dass er in den Prüfungen die besten Noten bekommt.	<input type="checkbox"/>
Sandra	
(d) Sandra will viel reisen.	<input type="checkbox"/>
(e) Sie möchte gern Chinesisch lernen.	<input type="checkbox"/>
(f) Sie will später im Ausland arbeiten.	<input type="checkbox"/>
Jens	
(g) Jens geht nicht gern zur Schule.	<input type="checkbox"/>
(h) Er fährt schon Auto.	<input type="checkbox"/>
(i) Er will nach der Schule keine Ausbildung machen.	<input type="checkbox"/>
Angela	
(j) Angela möchte in den Medien bekannt sein.	<input type="checkbox"/>
(k) Sie hofft, Schauspielerin zu werden.	<input type="checkbox"/>
(l) Sie will reich werden.	<input type="checkbox"/>

[Total: 6]

Zweite Aufgabe, Fragen 17–25

Sie hören jetzt zwei Gespräche über Einkaufen. Nach jedem Gespräch gibt es eine Pause.

Gespräch Nummer 1: Fragen 17–21

Jetzt hören Sie zweimal ein Gespräch mit Ingo.

In jedem Satz gibt es ein Wort, Wörter oder eine Ziffer, die nicht zu dem Sinn des Gesprächs passen. Hören Sie gut zu und schreiben Sie jedes Mal das richtige Wort/die richtigen Wörter **auf Deutsch** oder die richtige Ziffer.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 17–21 durch.

- 17 Einkaufen im Internet ist gut für Leute, die ~~in der Großstadt~~ wohnen.[1]
- 18 Ingos ~~Freundin~~ benutzt gar nicht gern Computer.[1]
- 19 ~~Ein Drittel~~ der Deutschen kauft Bücher im Internet.[1]
- 20 Ingo kauft seine Bücher am liebsten ~~im Internet~~.[1]
- 21 Er kauft ~~nichts~~ im Internet.[1]

[PAUSE]

Gespräch Nummer 2: Fragen 22–25

Jetzt hören Sie zweimal ein Gespräch mit Laura. Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen **auf Deutsch**.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 22–25 durch.

- 22 Wo kauft Laura nicht so gern ein?
.....[1]
- 23 Mit wem geht Laura gern einkaufen?
.....[1]
- 24 Warum bestellt Laura nicht gern Kleidung im Internet?
Nennen Sie **ein** Problem.
.....[1]
- 25 Wie findet Laura es, Kleidung in der Stadt zu kaufen?
.....[1]

Dritter Teil

Erste Aufgabe, Fragen 26–31

Jetzt hören Sie zweimal ein Gespräch mit Ramil, einem Koch.

Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen.

Sie haben für jede Frage vier Antworten zur Auswahl. Suchen Sie die Antwort heraus, die am besten passt und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Es gibt eine Pause im Gespräch.

Bevor Sie das Gespräch hören, lesen Sie bitte die Fragen und Antworten durch.

26 Ramil ...

- A** arbeitet in einer Hotelküche.
- B** kocht traditionelle Gerichte.
- C** backt schöne Kuchen.
- D** mag nur gekochtes Gemüse.

[1]

27 Wassermelonen ...

- A** schmecken Ramil.
- B** sind in Leipzig schwer zu finden.
- C** sind Ramils Lieblingsobst.
- D** serviert Ramil oft mit Fisch zusammen.

[1]

28 Ramil ...

- A** arbeitet nicht gern in Leipzig.
- B** hat immer in Deutschland gewohnt.
- C** wohnt in einer schönen Gegend.
- D** wurde auf den Philippinen geboren.

[1]

[PAUSE]

29 Um Lebensmittelkünstler zu werden, ...

- A** hat Ramil einen Kurs in Deutschland gemacht.
- B** musste Ramil zuerst eine Ausbildung zum Koch machen.
- C** hat Ramil bei seinem Vater gelernt.
- D** musste Ramil seine Heimat verlassen.

[1]

30 Ramil machte einmal eine Skulptur von einem Rennauto ...

- A** aus Obst.
- B** aus Eis.
- C** aus Gemüse.
- D** aus Käse.

[1]

31 Ramils Kunstwerke ...

- A** werden fotografiert.
- B** kann man in vielen Museen finden.
- C** halten sehr lange.
- D** gefallen nur älteren Leuten.

[1]

[Total: 6]

Zweite Aufgabe, Fragen 32–39

Jetzt hören Sie zweimal ein Interview mit Sonja über Urlaub.

Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen **auf Deutsch**.

Es gibt zwei Pausen im Interview.

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Fragen durch.

32 Wo verbringt man den typischen Traumurlaub?
.....[1]

33 Warum würde der typische Traumurlaub Sonja nicht gefallen?
.....[1]

34 Wo übernachtet sie, wenn sie einen Wanderurlaub macht?
.....[1]

[PAUSE]

35 An welchem Strand war Sonja im letzten Urlaub?
.....[1]

36 (i) Wie lange braucht Sonja, um den Strand zu erreichen?
.....[1]

(ii) Warum lohnt es sich für Sonja, in der Nähe vom Strand zu wohnen?
.....[1]

[PAUSE]

37 Warum schwimmt Sonja nicht im Fluss?
.....[1]

38 Welche Informationen bekommt sie vom Handy? Geben Sie **ein** Detail.
.....[1]

39 Warum will sie keine lange Reise unternehmen?
.....[1]

[Total: 9]

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge International Examinations Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cie.org.uk after the live examination series.

Cambridge International Examinations is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.